



**Arbeitsgruppe
digitale
Grabungsdokumentation**

9. Sitzung D!G

Donnerstag 10. Juni 13.00 – 16.30

Virtuell via Webex

Teilnehmer: Bernd Heinzle, Esther Schönenberger, Kurt Diggelmann, Silja Dietiker, Andreas Marti, Lukas Richner, Claude Spiess, Jan von Wartburg

Gäste: -

Entschuldigt: Johannes Reich, Benedikt Wyss, Christian Kündig, Livia Enderli, Aurèle Pignolet,

Sitzungsleitung und Protokoll: Esther Schönenberger

Traktanden

1. Begrüssung

Einloggen und Anmelden in Miro-Board. (Link wird in Sitzung geteilt.)

ES

13.0

0

5'

2. Infos

Digitaler Stammtisch in analoger Form am 24.06 in Brugg, Anmeldung bei Silja per Mail, Flyer s. Website.

ES

5'

3. EAA

Anfrage im Namen der EAA Community

«Mit der EAA 3D-Community planen wir für Anfang September eine Podiumsdiskussion zum Thema "3D- Documentation in Archaeology and Cultural Heritage: What should good Guidelines consist of?" Wir würden uns sehr freuen, wenn sich jemand als Vertreter der D!G und damit der Kantonsarchäologien in der Diskussionsrunde einbringen würde.»

30'

- ≡ Freitag, den 3. September von 17 bis 18 Uhr
- ≡ Diskussionssprache ist Englisch.
- ≡ Diskutierende Runde insgesamt 4-5 Vertreter mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen im Bereich Archäologie/Kulturerbe
- ≡ Referenten: kurzer Input von max. 5 Minuten
- ≡ Anschließend moderierte Diskussion
- ≡ Anschliessend informelles Online-Treffen

Wer vertritt die DIG?

ES vorerst als Kontaktperson und Diskussionsteilnehmerin. Falls jemand aus der DIG sonst noch das Reissen bekommt soll diese Person sich bitte bis 24.06.2021 bei ES melden.

4. Input CAD

AM

20'



**Arbeitsgruppe
digitale
Grabungsdokumentation**

Input AM zu RasterDesign von AutoCAD und neuer Vermessungssoftware ELTheo auch für BricsCAD
15' mit 5' Fragen.

Ausgangslage: Gratis Forschungslizenzen AutoCAD stehen nicht mehr zur Verfügung. Reguläre
Lizenzen beschafft. Div. Addons stehen nicht mehr zur Verfügung

Neu:

- ≡ Fotoentzerrung über Rasterdesign (Toolset von AutoCAD), Planentzerrung mit Genauigkeit
im mm-Bereich, Fotoentzerrung im Bereich von 1 cm.
- ≡ Tachymeter-Schnittstelle neu über ELTheo von Elcovision (kleine Firma, würde Anliegen der
Kantone im Programm umsetzen.) Weitere Informationen:
<https://de.elcovision.com/elcovision-10-eltheo.html>

PAUSE

15'

5. Ziel GIS/dédestination GIS

BH 2h'

- ≡ **Umfrage GIS und Wissenschaft (de/fr/it):** Stand der Auswertung, erste Ergebnisse:
Grosses Interesse an Austausch archäologischer Daten unter richtigen
Rahmenbedingungen. *Bedürfnis Nr. 1: Austausch von Fundstellen*
- ≡ **Praktische Empfehlungen CAD/GIS-Workflows:**
JvW hat einen Musterbericht geschrieben, welchen er kurz vorstellt:
Arbeit mit AutoCAD Map 3D, also Verschmelzung von GIS und CAD. Umwandlung von
CAD zu GIS-Daten direkt im Map 3D inkl. Verknüpfung mit IMDAS-Datenbank ADAM im
Anschluss an Grabung.
 - Vorteil: Alles in einem Programm, GIS und CAD Funktionalität kombiniert,
Anschluss an BIM möglich.
 - Nachteile: Kommerzielles Programm, hohe Kosten, im Gegensatz zu GIS keine
Analysemöglichkeiten.AUFRUF: Wer seinen CAD/GIS-Workflow ebenfalls vorstellen will kann auf dem Bericht von
Jan aufbauen und stellt das Resultat gerne in der nächsten Sitzung vor.
- ≡ **Zukünftiges Vorhaben: «Landkarte»** mit allen für die archäologische Dokumentation
verwendeten Programmen und ihren Schnittstellen/spezifischen Angaben zum Export.
(ArcGIS/AutoCAD/BricsCAD/Illustrator/etc.)
- ≡ Ausbildung VATG etc. Welche Ausbildungen wären wichtig: Miro-board-Workshop. S.u.
- ≡ (Vertagt: Gemeinsame GIS: Vorstellen aktueller Stand, Überprüfen der
Vorteile/Herausforderungen der 4 Varianten auf Verständlichkeit über Miro-Board.)
- ≡ ACHTUNG: Deadline für Erarbeitung der Kapitel von Ziel GIS ist Ende Juni!

BH/Jv
W
JvW

Alle
Alle

6. Themen für zukünftige Sitzungen

ES 5'

- ≡ Datenmodell AP
- ≡ Weitere Beiträge
- ≡ Gemeinsame GIS: Vorstellen aktueller Stand, Überprüfen der Vorteile/Herausforderungen
der 4 Varianten auf Verständlichkeit über Miro-Board.
- ≡ Herbst: Kursempfehlungen VATG für 2022

7. Anhang

Auszug Miro-Board zum Thema Ausbildung:

DIG

Arbeitsgruppe digitale Grabungsdokumentation

Fragenblock 1: Gesamtmethodik

Fehlt dem Grabungstechnischen Personal die "Übersicht" und das Verständnis für die Gesamtmethodik der digitalen Dokumentation? (Vom Befund im Feld zur Datenverarbeitung im GIS UND der Auswertung der Daten?)

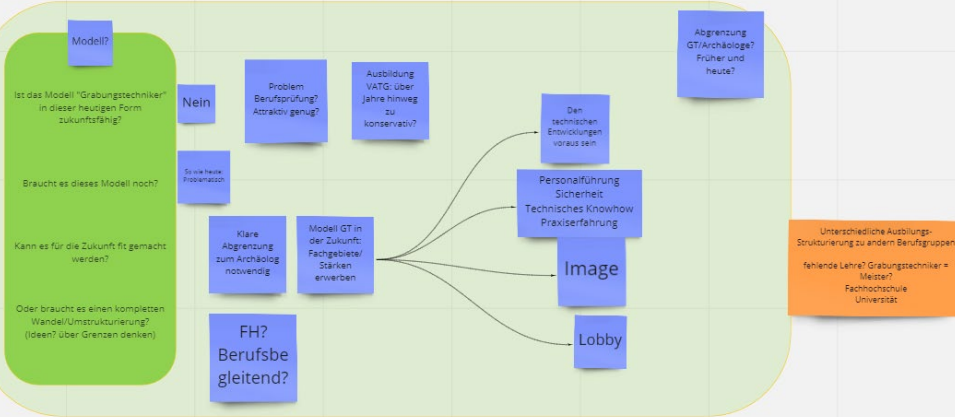
Was bräuchte es damit durch die Ausbildung das "System" bzw. der "Prozess" der digitalen Dokumentation sozusagen als Ganzes verstanden wird? (Gefahren, Vorteile, etc.)

Kann man das in "Kursen" lernen?

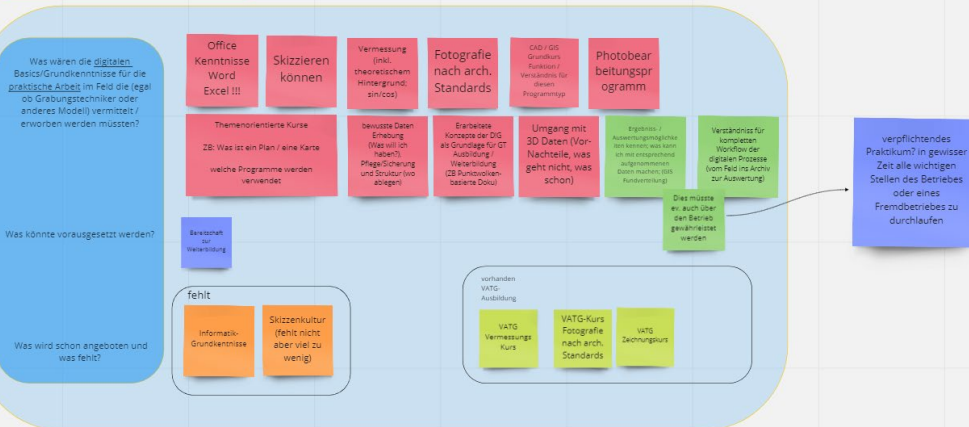


Fragenblock 2: Modell "Grabungstechniker"

These: Modell: Grabungstechniker, Problem: Nachwuchsmangel; Besetzung von Grabungstechnikerstellen durch "Studenten"/"Fachspezialisten - digital"



Fragenblock 3: Praxis / Basics





**Arbeitsgruppe
digitale
Grabungsdokumentation**